



St. Petri

Gemeindebrief Nr. 238 Oktober / November / Dezember 2022
der Ev.-Luth. Kirchengemeinde St. Petri zu Ratzeburg



© Wiebke Keller



Liebe Leserin, lieber Leser,

auf dem Weg zur Arbeit nach Ratzeburg fahre ich durch eine Landschaft, die sich ganz allmählich verändert. Ich sehe erste gelbe Lindenblätter, die Kastanien sind schon rostbraun. Manche Bäume haben noch ihre vollen grünen Kronen. Vorbei geht es an abgeernteten, braun-grauen Stoppelfeldern, vereinzelt stehen ein paar leuchtende Sonnenblumen. Der Sommer neigt sich dem Ende. Der Herbst zieht ins Land.

Das Kirchenjahr geht mit. Und Anfang Oktober feierten wir das Erntedankfest.

„Danke“ – Wann war ich das letzte Mal wirklich dankbar? Ich erinnere mich daran, dass mir jemand in meiner ersten Woche als Seelsorgerin im DRK-Krankenhaus hier, unverhofft ein Geschenk gemacht hat: Zwei Bücher mit Gedichten über das Leben. Wie hatte ich mich darüber gefreut!

In letzter Zeit merke ich, dass ich einfach dankbar dafür bin, dass ich bin – mit allem was ich brauche. Morgens fängt das mit einer heißen Tasse Kaffee und einem ruhigen Frühstück an. Was für ein Glück, dass wir genug zu essen und zu trinken haben; dass das Wasser aus der Leitung fließt – nach Wunsch heiß oder kalt; dass wir ein Dach über dem Kopf haben und dass die Heizung funktioniert. Da mischt sich leise die Sorge unter: Wie wird das diesen Winter werden? Für mich und für andere? Ich werde für jeden Tag dankbar sein, an dem ich in meinen vier Wänden nicht frieren muss. Das weiß ich jetzt schon.

Im Mittelpunkt vom Erntedankfest steht traditionell die Ernte. Der reich geschmückte Altar beim Erntedankfest macht das deutlich: Kartoffeln, Kürbisse, Brote, Blumen ... Ich finde, es lässt sich auf den Altar noch mehr hinlegen: Der Dank für alles, was gelungen ist. Jedes Wachsen und Gedeihen von Beziehungen mit unseren Lieblingsmenschen, Weiterentwicklungen und Erfolge im Beruf, ein nettes Gespräch mit der Nachbarin und vieles mehr. Wofür sind Sie dieses Jahr besonders dankbar? Was legen Sie auf den Altar zum Erntedankfest?

Hand aufs Herz: Ich kenne den Kirchengemeinderat von St. Petri noch nicht sehr lange. Trotzdem: Ich lege dieses Jahr im Stillen die langjährige gelungene Arbeit des KGRs mit auf den Altar. Ehrenamtliche Arbeit ist nicht selbstverständlich und doch so wichtig!

Das Erntedankfest verweist darauf: Was im Leben wirklich zählt und wirklich wichtig ist, können wir nur empfangen. Das Fest eröffnet einen Raum für Dankbarkeit und richtet sie zu Gott aus. Wer dankt, der sieht nichts als selbstverständlich an. Wer dankt, weiß sich reich beschenkt von Gott.

Eine gesegnete Herbstzeit wünscht
Ihre und Eure

Pastorin Simone Ripke

P.S.: *Safe the date:* Am 27. November 2022 ist der Tag zur Wahl des neuen Kirchengemeinderates von unserer Gemeinde St. Petri. im Anschluss an den Gottesdienst in der St. Petri-Kirche.

Kirchenwahl 2022

Wir freuen uns über die Bereitschaft unserer Kandidaten und Kandidatinnen, sich in der Leitung unserer Kirchengemeinde ehrenamtlich zu engagieren und laden herzlich ein, an der Kirchenwahl am 1. Advent teilzunehmen.

Unsere Kandidaten und Kandidatinnen stellen sich auf einer Gemeindeversammlung nach dem Gottesdienst

am 30. Oktober 2022 in der Stadtkirche vor. Holger Brandt, Kerstin Buck, Nina Hehn, Reiner Knies, Kay Mühlke, Frank-Peter Saur und Ulrike Walther sind bereit, für den nächsten Kirchengemeinderat St. Petri zu kandidieren.

Die Versammlung beginnt um 11 Uhr.

Wibke Keller

Kirche in Zeiten knapper Energiereserven

Der Kirchengemeinderat hat beschlossen, die Stadtkirche St. Petri in den Wintermonaten nur geringfügig zu heizen. Bis zum 1. Advent feiern wir die Gottesdienste noch dort – und bitten alle Gottesdienstbesucher, sich auf niedrige Temperaturen einzustellen. Ab dem 2. Advent finden die Gottesdienste dann als „Winterkirche“ in der Ansveruskirche

statt. Eine Ausnahme bildet Heiligabend und Weihnachten: Für die Gottesdienste in St. Petri wird dann voraussichtlich geheizt. Auch in allen anderen Räumen versuchen wir, möglichst Energie zu sparen und bitten für diese Maßnahmen um Verständnis.

Wibke Keller

Unser neuer Kindergottesdienst

Liebe Kinder, liebe Eltern,

am 21.8.2022 hatten wir seit langem wieder einen Kindergottesdienst. Mit 5 Kindern und 3 Jugendlichen hatten wir direkt eine schöne Gruppe, mit der wir in die Geschichte von Ruth und Noomi eintauchen konnten.

Wir haben den Text mit viel Freude und Spaß entdeckt, auch die Musik kam nicht zu kurz.

Der **nächste Kindergottesdienst** (nach Erscheinen des Gemeindebriefes) findet am **20.11.** statt. Wir treffen uns mit den Erwachsenen gemein-

sam zum Gottesdienst um **10 Uhr in der Petri-Kirche** und gehen dann hinüber ins Petri-Forum. Wir freuen uns, wenn wir dann schon mehr Kinder sind.

Auch über Mitarbeitende freuen wir uns, wenden Sie sich für die Kontaktaufnahme gerne ans Gemeindebüro.

Übrigens: Der Kindergottesdienst findet immer am dritten Sonntag im Monat statt, in den Ferien setzen wir aus.

Anne-Judith Spangenberg



Bitte vormerken: Weltgebetstag 2023

Am **Samstag, 28. Januar 2023**, findet eine ökumenische Werkstatt zum Weltgebetstag vom Frauenwerk des Kirchenkreises **ab 9.30 Uhr im Petriforum und in der Petrikirche** statt. Den diesjährigen WGT-Gottesdienst für die Ratzeburger Gemeinden feiern wir diesmal in der **St. Petri Kir-**

che, am Freitag, 3. März 2023. Vorbereitungstreffen sind voraussichtlich ab dem **1. Februar immer am Mittwoch um 19 Uhr in der Ansveruskirche**. Interessierte sind herzlich willkommen, Anmeldungen bitte unter 04541 8949638.

Wiebke Keller

Zwei Wochen Kirche Unterwegs

Nach zwei Jahren Zwangspause war ich endlich wieder bei Kirche Unterwegs.

Mit der Kirche unterwegs sein kann man auf vielfältige Weise: Konfi-Freizeiten, Kirchentag, Pilgertagesdienste, ... oder eben mit Kirche Unterwegs, einem Arbeitsbereich unserer und anderer Landeskirchen.

Jedes Jahr im Sommer fahren Ehrenamtliche in Teams für jeweils zwei bis drei Wochen auf einen Campingplatz und bieten dort ein offenes Programm an.

Wir waren dieses Jahr zwei Wochen auf unserem neuen Lieblings-Campingplatz bei Büsum. Bei Gute-Nacht-Geschichten, Gottesdienst und Abendsegen, Bastel- und Spaßangeboten hatten wir die Möglichkeit, die verschiedenen Campingplatzgäste ein Stück kennenzulernen und ihnen den Urlaub zu verschönern. „Wir“ sind übrigens Ehrenamtliche mit unseren Familien, die Kinder können – altersentsprechend – selbstverständlich am Programm teilnehmen.

Es ist schön, wenn man von Urlaubern mit Umarmung begrüßt wird, weil man sich noch aus den letzten Einsätzen kennt. Und doch gibt es immer wieder etwas Neues: neue Gäste, neue Programmideen, neues Team oder – wie im Fall meiner Teamkollegin – ein neuer Platz.

Neben den Veranstaltungen ist natürlich auch Zeit, den Urlaub zu genießen. An der Nordsee muss man den Strandbesuch ein bisschen planen, wenn man Wasser sehen will, aber auch das haben wir geschafft.

Und wie schon bei den letzten Einsätzen kann ich am Ende nur sagen: nächstes Jahr gerne wieder!

Vielleicht mit Ihnen als Teamer an der Seite?

Weitere Informationen erteilt gerne Diakonin Angelika Michelly im Fachbereich Kirche und Tourismus im Gemeindedienst der Nordkirche: 040 - 30 620 12 21 oder info@tourismus.nordkirche.de. Oder Sie stöbern auf www.kirche-am-urlaubsort.de

Anne-Judith Spangenberg

50 Jahre Kita St. Petri „Hand in Hand“

Am 4.9.22 war es soweit: Wir haben unser 50-jähriges Bestehen zusammen mit dem Gemeindefest gefeiert. 50 Jahre des Wachstums, des Begleitens und der Veränderung. Alles begann im Ansverushaus, ehe unsere Kita im Hasselholt bezogen werden konnte. Und jetzt ist es bereits 50 Jahre her, als das erste Kind über die Türschwelle des Hasselholts trat. Kinder von damals sind nun die Eltern, Großeltern oder Mitarbeiter von heute und immer noch erinnern sie sich an die Lieder, die hier gesungen, und die Feste, die gefeiert wurden.

Es war für uns alle eine sehr schöne Erfahrung so viele Menschen, die sich unserer Kita verbunden fühlen, begrüßen zu dürfen und immer wieder etwas von damals zu erfahren. So hörte man von Tante Uschi oder von den ersten Tagen als man als Vorpraktikantin in der Kita anfang und noch vieles mehr. Das Wetter war auf unserer Seite und so konnte in unserem Garten gespielt, gelacht und geschlemmt werden. Neben Curry Conni's Imbiss, die uns mit leckeren Pommes oder einer Currywurst versorgte, waren auch unsere Eltern mit ihrer Unterstützung mit Kuchen unschlagbar, vielen Dank dafür!

Danke auch an meine Kollegen, die mit so viel Liebe und Engagement, die Angebote für die Feier gestemmt haben und den Kindern den ganzen Spaß erst ermöglicht haben. Danke auch an unseren Küster Herr Nimtz, der mehr als nur die gute Seele der

Kita ist, Danke dass du immer da bist, wenn unsere Kita dich braucht.

Ein besonderer Dank geht auch an Frau Pastorin Wiebke Keller, die mit uns zu Beginn des Festes einen Gottesdienst feierte und uns gemeinsam mit Wido durch das Kirchenjahr begleitet. Und natürlich auch ein Dank an alle Helfer von der Gemeinde, die uns immer wieder unterstützen.

Vor 50 Jahren war die Welt noch eine andere, alles war gefühlt kleiner und familiärer. Die Probleme und Herausforderungen einer Kita lagen in anderen Bereichen als heute und doch gibt es deutliche Parallelen. Hoffen wir und beten wir, dass wir noch schöne gemeinsame Feste miteinander feiern können und die Welt wieder ruhiger wird und wir etwas hinterlassen, auf das wir stolz sein können.

Zu den aktuellen Problemen gehört der bekannte Fachkräftemangel auch in unserer Kita. Unser Team benötigt Unterstützung! Bitte erzählen Sie von uns bei Freunden und Bekannten. Vielleicht gibt es ja den einen oder anderen Erzieher, Heilerzieher/pfleger, sozialpädagogischen Assistenten oder andere pädagogische Fachkräfte, die unsere schöne Kita aktiv in die Zukunft begleiten möchten.

Wir danken Ihnen

Ihr Kitateam St. Petri „Hand in Hand“

Markus Degünther

Das Kitajubiläum haben wir in diesem Jahr mit unserem Gemeindefest verbunden – und den Gottesdienst dort



gefeiert, wo einmal alles begann: In der Ansveruskirche. Im Anschluss gab es den Stand vom Weltladenverein „Esperanza“ und einen Infotisch von der Familienbildungsstätte zu besuchen, ein schönes Open Air Konzert unseres Posaunenchores im Garten, ein buntes Kuchenbuffet und Suppe (Danke allen Spendern und Spenderinnen!), viele Begegnungen

und Gespräche und am Ende des Festes ein wunderschönes Mitmachtheater in der Kirche mit Kathrin Bonke, selber ehemaliges Kita-Kind bei uns, und ihren Kollegen. Wir erlebten die „Freunde des Himmels“ nach der Geschichte von Selma Lagerlöfs Nils Holgersson.

Wiebke Keller



© Martin Soberger



© Martin Soberger

Pastor Rolf Martin

Rolf Martin, Jahrgang 1959.

Pastor war ich seit 1989 in Kücknitz, Stormarn, Hamburg und im Kirchenkreis Lübeck-Lauenburg. Pastor emeritus (also in gesundheitsbedingtem Vorruhestand) bin ich nach einem Schlaganfall 2019. Ich fühle mich wieder recht fit und möchte und darf voraussichtlich ab Oktober für drei Monate bei und mit Ihnen ausprobieren, ob ich wieder dem Pastoren-Dienst gesundheitlich gewachsen bin.



Ich bin gespannt und neugierig auf die Menschen der St. Petri-Gemeinde in Ratzeburg und darauf, ob ich in einem Beruf wieder arbeiten kann, der mir (fast) immer sehr viel Freude bereitet hat.

Nehmen Sie gern Kontakt zu mir auf. Ich würd mich freuen:

Mail: pastor.martin@email.de

Tel.: 0157 30998017

Rolf Martin

Der Kreislauf des Wassers – ein Spiegel des Lebens

18. September 2022, es ist „Tag des Friedhofs“ und die Ratzeburger hatten Gelegenheit, den Friedhof an der Seedorfer Straße von seiner lebendigen Seite kennenzulernen.



Bernd Jacob bei der Friedhofsführung

Aufbau bei blauem Himmel – unser Element, herbstliche Stimmung und richtig gute Laune. Ohne die vielen ehrenamtlichen und hauptamtlichen helfenden Hände wäre so ein Tag kaum denkbar. Tische aufgebaut, Bänke gestellt, Zelte gespannt, Fahnen gehisst, Kuchen gebracht, Würstchen aufgewärmt und Ausstellungsstände dekoriert.

Punkt 11 Uhr eröffnet der Bläserchor der St. Petri-Gemeinde den Freiluftgottesdienst, die Bänke sind gut besucht und die Pastorinnen Wiebke Keller und Mareike Hansen feiern den Gottesdienst zum Tagesmotto: In Gedenken – in Gedanken! Immer

wieder mit dem Blick in den Himmel, dunkle Wolken ziehen auf und auch lautes Singen und Musizieren kann Donner und Wettergrollen nicht vertreiben oder übertönen, aber das Wetter hält – bis zum Schlusseggen – dann treffen die ersten dicken tropfen die Erde und alle Gäste, Musiker, Helfer, Pastorinnen und die Bestatter der Firmen Albrecht und Urbrock flüchten in die Friedhofskapelle, manch einer nass bis auf die Knochen, manche haben es rechtzeitig geschafft.

Jetzt sollte eigentlich draußen das Kuchenbuffet eröffnet werden, was tun? Kaffee und Tee wird in die Kapelle gebracht und alle wärmen sich auf. Dort, wo sonst ein Sarg stehen würde, steht ganz schnell ein Klapp-tisch, voll mit Kuchen, und so genießen alle die gute Stimmung, stärken sich, reden miteinander und warten, bis der lang ersehnte Regen (nur eben doch nicht jetzt) vorbei ist.



Jesper Lübcke enthüllt eine Informationstafel an der Grabstelle Ernst Barlachs

Wieder bei Sonnenschein führen der Friedhofsleiter Kay Lühmann und der Friedhofsbeauftragte des Kirchenkrei-



ses Bernd K. Jacob über den Friedhof, zeigen neue Anlagen und alte Grabsteine, sprechen über Vielfalt und Nachhaltigkeit, stellen sich den Fragen rund um Friedhof und Bestattungskultur. Schlusspunkt ist das Grab der Familie Barlach, an dem ein neues Informationsschild zum Künstler Ernst Barlach (gestiftet von der



Anja Nitz trägt einen Text von K. Schwitters vor.

Barlachgesellschaft) von Jesper Lübcke enthüllt wird. Passend dazu liest Anja Nitz (Kirche+Kultur) einen expressionistischen Text zur Kunst von K. Schwitters.

Um 14 Uhr spielt die Kirchenband Kuddewörde regensicher in der Kapelle unter dem Motto „Wie klingt eigentlich ein Friedhof“ ein kleines Konzert. Moderne Kirchenlieder – von Pop bis Rock – laut und mitreißend. Abschluss des Tages ist das irische Segenslied „Möge die Straße uns zusammenführen ...“ gesungen von allen Besuchern, der Kirchenband, den Mitwirkenden und Ausstellern. ... und dann fängt es doch schon wieder an zu regnen.

Bernd K. Jacob

Gottesdienst am Ende des Kirchenjahres

Wir laden alle, die um einen Angehörigen trauern, besonders am **Toten- und Ewigkeitssonntag zum Gottesdienst um 10 Uhr in die St. Petri Kirche** ein. Zur gleichen Zeit ist auch Kindergottesdienst, im Anschluss ist bei einer Tasse Kaffee oder Tee Zeit für Begegnung und Gespräch. In diesem Gottesdienst verlesen wir die Namen der Verstorbenen aus dem zu Ende gehenden Kirchenjahr und zün-

den für sie Kerzen an, erinnern uns und trauern gemeinsam und hören von der Liebe Gottes, die stärker ist als der Tod.



Wenn Sie versehentlich keine persönliche Einladung erhalten, sagen Sie uns bitte Bescheid, dass wir keinen Namen vergessen. Am **Nachmittag findet um 15 Uhr eine Andacht in der Kapelle in der Seedorfer Straße** statt.

Wibke Keller

„Lust auf's Ehrenamt im Krankenhaus?“

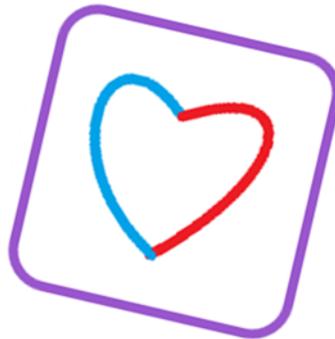
Als Krankenhauseelsorgerin bin ich für Patient*innen, An- und Zugehörige und Mitarbeiter*innen des DRK-Krankenhauses Ratzeburg da. Dabei spielt die Weltanschauung oder die Religionszugehörigkeit meines Gegenübers keine Rolle. Meinen Flyer, der in der letzten Ausgabe im Gemeindebrief abgedruckt wurde, habe ich nochmal überarbeitet. Wenn ich die letzte Freigabe habe, kann er endlich in der Gemeinde und im Krankenhaus ausgelegt werden.

„Lust auf's Ehrenamt im Krankenhaus?“ Diese Frage steht unten auf dem Flyer. Haben Sie Zeit und Lust, sich ehrenamtlich zu engagieren für einen richtig guten Zweck? Es geht um die Patient*innen im DRK Krankenhaus Ratzeburg.

Was in Zeiten von Corona möglich ist, werden wir kurzfristig besprechen. Zur Vorbereitung und Gestaltung von kleinen Geschenken zu Weihnachten 2022 an die Patient*innen im Krankenhaus suche ich helfende Hände. Ich lade alle Interessierten ein, die sich ehrenamtlich im Krankenhaus betätigen wollen, sich bei mir zu melden. Am Freitag, den 4. November 2022 (um 15:00 Uhr) ist ein Info- und Kennlerntreffen in der Ansveruskirche. Jede und jeder ist herzlich willkommen! Meine

Kontakt Daten stehen auf der letzten Seite des Gemeindebriefes.

Ein kleines Logo ist unten auf dem Flyer zu sehen und hier abgedruckt. Es ist ein Zeichen für die Neugründung eines ehrenamtlichen Teams für das Krankenhaus: Ein Herz, das umrahmt ist. Das Herz steht für das, was Menschen verschenken, die sich ehrenamtlich betätigen: ihre Zeit, ihre Zuwendung und ihre Aufmerksamkeit. Das ist ein ganz besonderes, ein wertvolles Geschenk. Den Menschen,



die im Krankenhaus liegen, tut das gut. Egal ob jemand direkt zu ihrem Bett kommt oder ob sie vom Pflegepersonal eine gebastelte Aufmerksamkeit zu Weihnachten bekommen; alles hilft, ein bisschen Kraft zu schöpfen. Ich besuche zwar viele Patient*innen. Leider ist meine Zeit begrenzt.

Ich muss auswählen, wer am dringendsten Beistand braucht. Dann sind es vor allem die Sterbenden und ihre Angehörigen, die ich besuche.

Ich wünsche mir, dass bald schon ein Ehrenamtsteam entsteht. Lassen Sie uns gemeinsam Ideen finden, wie wir zusammen den Patient*innen auch angesichts Corona beistehen können.

Ihre und Eure

Pastorin Simone Ripke

Kleines „Dankeschön“!

Einen Termin zu finden, an dem alle „Kirchenlotsen“ die Einladung zu einem Ausflug nach Lübeck wahrnehmen konnten, war nicht möglich. So war die Gruppe nur klein, die sich am 3. August bei allerbestem Wetter auf den Weg machte, um die schöne Stadt vom Wasser aus zu besichtigen. Da auch an diesem Tag die Sonne hell vom Himmel strahlte, war eine „Stärkung“ im Anschluss unbedingt notwendig. Wir haben den Tag, der durch die Nutzung des 9-Euro-

Tickets noch recht abenteuerlich endete, sehr genossen.

Wenn auch Sie Lust haben, als „Kirchenlotse“ einen wunderschönen ehrenamtlichen Dienst zu tun, so sind Sie herzlich willkommen. „Kirchenlotsen“ sind nur in den Monaten Mai bis Oktober in der St. Petri-Kirche im Einsatz. Den zeitlichen Umfang bestimmt jede/r selbst.

Bitte melden Sie sich bei Dagmar Alsen, Tel: 867 03 98.

Dagmar Alsen

„Home for Christmas“ – Das musikalische Feuerwerk im Advent!

Seit 2014 begeistert das Quartett „Home for Christmas“ sein Publikum durch musikalische Virtuosität und reißt es stets mit in ein Gemeinschaftsgefühl lebendiger Weihnachtsfreude. *„Für viele Menschen gehört der Besuch unserer Konzerte inzwischen zur persönlichen Advents- und Weihnachtstradition.“*, freut sich MayaMo, die charismatische Sängerin mit der prägnanten Soulstimme. Neben den Kieler Musikern Georg Schroeter & Marc Breiffelder – bekannt als bisher einzige europäische Gewinner der „International Blues Challenge“ in Memphis/USA – wird sie begleitet von Pianist und Keyboarder Markus Schröder. Mit stimmungsvollen Orchesterklngen untermauert er die harmonischen Arrangements und überzeugt ebenso in seinen Soli. Bei englischen Carols, Gospels und amerikanischen Christmas-

Songs ebenso wie deutschen Liedern, spanischen Stcken in MayaMo's Muttersprache und eigenen Kompositionen erleben Sie eine wunderbare Reise durch die wärmende Welt der weihnachtlichen Musik.

St.-Petri-Kirche Ratzeburg: Freitag, 09.12.2022, 19.30 Uhr

Kartenpreis: 28,-- € / erm. 16,-- € (inkl. VVK-Gebühren). Ermäßigung gilt für Schüler-/ und Student*innen mit Ausweis. Je Rollstuhlfahrer*in erhält eine Begleitperson freien Eintritt. Bitte warm anziehen!

Im Rahmen des Partnerprojektes zugunsten des Hospiz- und Palliativverbandes Schleswig-Holstein e. V. spendet „Home for Christmas“ 1,50 € pro verkaufter Eintrittskarte.

Kartenvorverkauf: Buchhandlung Weber, familia Markt Mölln oder online unter www.eventim.de



DRK-Pflegedienste Herzogtum Lauenburg 

Seniorenhaus Ratzeburg

Röpersberg 10 · (04541) 860 830

Wohnen in fürsorglicher Umgebung



DRK-Pflegedienste Herzogtum Lauenburg 

Ambulante Pflege Ratzeburg-Mustin

Röpersberg 2 · (04541) 884 155

Gut betreut im eigenen Zuhause





**AMEOS Pflege Ratzeburg – Tagespflege
Am Röpberg**

- Montags bis freitags 8 – 16 Uhr
- Eigener Fahrdienst
- Pflegerische Unterstützung
- Betreuung und Förderung nach MAK
- Gemeinsame Mahlzeiten
- Spaziergänge und Ausflüge

Tel. 04541 13-3531

Schmilauer Str. 114 · 23909 Ratzeburg
tagespflege.ratzeburg@ratzeburg.ameos.de

www.ameos.eu

Immobilien mit Weitsicht und Leidenschaft!

- ✓ kostenlose und unverbindliche Marktwertanalyse
- ✓ einzigartiger virtueller Rundgang
- ✓ persönliche und individuelle Beratung

WARTER
Immobilien

Hinnerk Warter, Dipl.-Kfm.
Eckbusch 8 · 23560 Lübeck
Telefon 0451 - 30 50 39 30
info@warter-immobilien.de



Gottesdienste bis Anfang Januar 2023



23. Okt.	19. So. n. Trinitatis	<p>10:00 Uhr, St. Petri-Kirche, anschl. Kirchen-Café mit Pastorin Simone Ripke</p> <p>18:00 Uhr, Anversurkirche, Taizé-Gottesdienst mit Prädikant Alexander Spangenberg</p>	
30. Okt.	20. So. n. Trinitatis	10:00 Uhr, St. Petri, 11:00 Uhr Gemeindeversammlung zur Kirchenwahl mit Pastorin Wiebke Keller	
31. Okt.	Reformationstag	18:00 Uhr, St. Petri-Kirche, ökumenischer Gottesdienst der Ratzeburger Gemeinden Predigt: Propst Philip Graffam	
6. Nov.	drittletzter Sonntag	11:00 Uhr, Anversurkirche, Familienkirche mit Pastorin Wiebke Keller	
11. Nov.		17:00 Uhr ökumenische Andacht zum Martinsfest, anschließend Laternelaufen zur St. Answer-Kirche	
13. Nov.	vorletzter Sonntag	10:00 Uhr, St. Petri-Kirche, anschl. Kirchen-Café mit Pastor Rolf Martin	
16. Nov.	Buß- und Bettag	18:00 Uhr, St. Georgsberg, ökumenischer Gottesdienst der Ratzeburger Gemeinden	
20. Nov.	Ewigkeitssonntag	<p>10:00 Uhr, St. Petri-Kirche, Kirchen-Café, parallel Kindergottesdienst mit Pastorin Wiebke Keller, Pastorin Simone Ripke</p> <p>15:00 Uhr, Andacht in Friedhofskapelle mit Pastorin Wiebke Keller</p>	
27. Nov.	1. Advent	<p>10:00 Uhr, St. Petri-Kirche, im Anschluss Kirchenwahl mit Pastorin Wiebke Keller und Pastor Rolf Martin</p> <p>18:00 Uhr, Anversurkirche, Taizé-Gottesdienst mit Prädikant Alexander Spangenberg</p>	

4. Dez.	2. Advent	11:00 Uhr, Anversurkirche, Familienkirche mit Pastorin Simone Ripke
11. Dez.	3. Advent	10:00 Uhr, St. Petri-Kirche, anschl. Kirchen-Café mit Pastor Rolf Martin  18:00 Uhr, St. Petri-Kirche, Candlelight-Gottesdienst der Kirchengemeinden St. Georgsberg und St. Petri für verwaiste Eltern, Chor Cantalydie unter der Leitung von Desirée Buxel-Krohn mit Pastorinnen Britta Sander und Wiebke Keller
18. Dez.	4. Advent	10:00 Uhr, Anversurkirche, parallel Kindergottesdienst, anschl. Kirchen-Café mit Prädikant Alexander Spangenberg 
24. Dez.	Heiligabend	15:00 Uhr, St. Petri-Kirche, Familiengottesdienst mit Krippenspiel mit Pastorin Wiebke Keller 17:00 Uhr, St. Petri-Kirche, Christvesper mit Pastor Rolf Martin 17:00 Uhr, Anversurkirche, Christvesper mit Pastorin Wiebke Keller 22:00 Uhr, St. Georg auf dem Berge, Christmette mit Pastorin Britta Sandler
25. Dez.	1. Weihnachtstag	10:00 Uhr, St. Petri-Kirche mit Pastor Rolf Martin
26. Dez.	2. Weihnachtstag	10:00 Uhr, St. Petri-Kirche, musikalische Festgottesdienst mit Bläsern und Chor mit Pastorin Wiebke Keller und Bürgermeister Eckhard Graf, Patron der Stadtkirche
31. Dez.	Altjahresabend	17:00 Uhr, Anversurkirche Jahresschlussgottesdienst mit Pastor Rolf Martin und Team
1. Jan.	Neujahr	11:00 Uhr, Anversurkirche, gemeinsamer Gottesdienst der Kirchengemeinden St. Georgsberg und St. Petri, anschließend Neujahrs-Kirchen-Café Predigt Pastor Kai Feller, mit Pastorin Britta Sandler



baltic hörtechnik
... hören erleben



- ✓ Meisterbetrieb
- ✓ Multimedia Anpassung
- ✓ Kinderanpassung
- ✓ Hausbesuche
- ✓ eigene Ohrstück Anfertigung
- ✓ Sofort Reparatur
- ✓ Hörgeräte Zubehör

robert-bosch-str.23
23909 ratzeburg
Hörakustik Meister
Uwe Klauschke

Telefon:
04541 - 89 49 940

HERZLICH IM MITEINANDER
RÜCKSICHTSVOLL IN DER BETREUUNG
SICHER IN DER PFLEGE



FÜRST BISMARCK, das Seniorenhaus mit der gemütlichen, familiären Atmosphäre, ganz nahe beim Dom.

- Vollstationäre Betreuungs-Pflege rund um die Uhr für Bewohner aller Pflegestufen. Kurzzeitpflege, Urlaubspflege, Tagespflege.
- Fachkundige Betreuungs-Pflege für demenzkranke Bewohner mit ausgleichenden, Stress-abbauenden Programmen.
- Auf jeden Bewohner individuell zugeschnittene Betreuung mit abwechslungsreicher Tages-Gestaltung, sieben Tage die Woche.
- Unterhaltungs-Programme, Ausflüge, Spazierfahrten u.v.m.
- Sanftes Wellness-Programm: Entspannen, neu lernen zu sehen, zu hören und zu fühlen; aktivieren der Selbstheilungs-Kräfte.
- Gesundes, leckeres Essen, täglich nach den Wünschen unserer Bewohner frisch zubereitet, mit Lebensmitteln aus der Region.



Telefon 04541/89 90 20

SENIORENHAUS FÜRST BISMARCK

Große Kreuzstraße 10 · 23909 Ratzeburg
www.SeniorenhausBismarck.de



In eigener Sache - Der Gemeindebrief

Dass diese Ausgabe mit soviel Verspätung erscheint, war leider nicht anders zu machen. Dass ich auf das verspätete Erscheinen dieser Ausgabe angesprochen werde und schon nach der neuen Ausgabe gesucht wird, zeigt mir, dass wir eine interessierte Leserschaft haben. Das freut mich!

Eigentlich hatten wir den Plan, einen gemeinsamen Gemeindebrief der Region 2, „Kirchenregion Ratzeburger Land“ umzusetzen. Das ist uns bisher nicht gelungen. Daher bleibt es nun zunächst bei unserem St. Petri-Gemeindebrief. Der Kirchengemeinderat hat jedoch beschlossen, wie in den anderen Gemeinden auch eine Ausgabe pro Quartal erscheinen zu lassen, also nur noch vier statt sechs Ausgaben im Jahr. Daher gilt diese Ausgabe – unter dem üblichen Vorbehalt möglicher Änderungen – auch schon für Dezember.

Bisher werden alle Haushalte im Gemeindegebiet mit einer Ausgabe versorgt, es sei denn, jemand widerspricht ausdrücklich. Da es sich bei unserem Gemeindebrief nicht um Werbung handelt, bekommen Sie den Brief auch, wenn Sie einen Aufkleber mit „Bitte keine Werbung“ am Briefkasten haben. Eine Alternative wäre, die Briefe in Gemeindehaus und Kirche und an weiteren Orten für Interessierte zum Mitnehmen auszulegen, um nicht für den Papierkorb zu produzieren. **Was denken Sie? Möchten Sie auch weiterhin den Brief gebracht bekommen? Oder sind Sie einverstanden, wenn wir die Briefe auslegen?**

Über Ihre Rückmeldungen würde ich mich sehr freuen, Wiebke Keller, Tel. 04541 8979638 oder w.keller@st-petri-ratzeburg.de

Wiebke Keller

Liebe Kinder,

auch die schönste Kinderbibelwoche hat einmal ein Ende. Aber wir treffen uns weiterhin: z.B. zum Kindergottesdienst, einmal im Monat, am 3. Sonntag, um 10 Uhr starten wir mit den Erwachsenen und feiern dann einen Teil für uns mit Singen, Erzählen, Spielen und Basteln. Geplant ist auch wieder ein ökumenisches **Sankt Martins-Fest**, das am **Freitag, 11.11.2022 um 17 Uhr in der St. Petri Kirche** mit einer kleinen Andacht beginnt und mit einem Laternenumzug durch den Kurpark zur St. Answer-

Kirche fortgesetzt wird. Und natürlich wollen wir auch gerne wieder ein Krippenspiel am Heiligabend aufführen – in ähnlicher Form wie im vergangenen Jahr.

Ein erstes Krippenspiel-Informations- und Planungstreffen ist am Dienstag, 15. November 2022, um 16 Uhr in der Ansveruskirche.

Ihr seid alle herzlich dazu eingeladen!

Eure Wiebke Keller



Kinderbibelwoche in Ratzeburg 2022

„Voll entflammt – Powergeschichten, die Gut-tun und Mut-machen,“ so hieß das Motto der diesjährigen ökumenischen Kinderbibelwoche vom 10. bis 13.10.2022.

Rund 80 Kinder und ihre Betreuer und Betreuerinnen verbrachten vier fröhliche Vormittage, die jeweils in der Stadtkirche St. Petri begannen und an verschiedenen Orten auf der Insel in altersgerechten Gruppen ihre Fortsetzung fanden. Die Bibelgeschichten wurden von den Jugendlichen für die Jüngeren gespielt. Dazu wurde täglich mit viel Begeisterung gesungen, dann in den Gruppen er-

zählt, gebastelt, gespielt und gefrühstückt.

Ein Team ehrenamtlicher Helferinnen bereitete die rund 1600 Brötchenhälften vor, die in den Gruppen gemeinschaftlich verzehrt wurden. Dass die frohe Botschaft von der Liebe Gottes zu den Menschen Herzen erwärmen und Begeisterung entflammen kann, wurde auf die unterschiedlichste Weise deutlich.

Am Donnerstagabend feierten die Kinder zusammen mit Geschwistern, Eltern und Großeltern einen gemeinsamen Abschlussgottesdienst mit viel Musik und persönlicher Segnung.

Wiebke Keller



Abschied von Martin Soberger

Mit ihm geht ein Stück Ratzeburger Geschichte: Der Kantor und Organist der St. Petri-Kirche in Ratzeburg, Martin Soberger, hat sich in diesen Tagen in den Ruhestand verabschiedet. Nach einem letzten Konzert mit seinem Gemeindechor und festlicher Orgelmusik fand in der gut besetzten St. Petri-Kirche ein großer Gottesdienst statt, in dem der langjährige Kirchenmusiker der Gemeinde von seinen Aufgaben entpflichtet wurde.

Schon mit 15 Jahren hatte Martin Soberger – bereits durch längeren Klavierunterricht am Dortmunder Konservatorium geprägt – sein Interesse an dem großartigen Instrument Orgel entdeckt. Rückblickend war es besonders die französische Orgelmusik, die ihn fesselte und schließlich zum Studium an die Musikhochschule Detmold führte. In Ratzeburg fand er nach dem bestandenen Examen gleich in seiner ersten Anstellung seine berufliche Erfüllung.

38 Jahre lang war Martin Soberger für die Kirchenmusik der Ratzeburger Stadtkirche verantwortlich. Von seiner Vorgängerin, Ulrike Lucius, übernahm er den Gemeindechor, der sich über alle Jahre seiner Amtszeit hielt und neben der musikalischen Präsenz in Gottesdienst und Konzerten zu einer eng verbundenen Gemeinschaft zusammenwuchs. So überraschte der Chor nach dem vorabendlichen Konzert seinen Chorleiter im Abschiedsgottesdienst nochmals mit einigen extra ausgewählten Chorwerken und persönlichen Grü-

ßen von einem seiner Professoren aus der Detmolder Zeit.

1990 gründete sich ein Posaunenchor in Ratzeburg, Martin Soberger übernahm ihn 1995 und leitete ihn bis 2022. Auch überregional waren diese Bläser gern gesehene Gäste bei Veranstaltungen der umliegenden Gemeinden.

Größter Schwerpunkt seiner Arbeit war und blieb jedoch für Soberger die Orgel. Neben seinen zahlreichen Aufgaben in Gottesdiensten, Beerdigungen, Taufen, Trauungen und Diensten in Altenheimen widmete er sich besonders dem solistischen Orgelspiel. Für die Schuke-Orgel in St. Petri durfte er bei der Renovierung 2002 die Klangfarbe durch leichte Veränderungen ergänzen, und in seinen zahlreichen Konzerten überraschte er sein Publikum immer wieder mit virtuoser, selten gespielter Literatur.

Wärme und Zuneigung waren im Gottesdienstraum spürbar: Während der Rückblicke auf die langen Jahre musikalischer Arbeit in der Gemeinde, in ganz persönlichen Dankesworten und beim anschließenden Zusammensein in der Kirche.

Martin Soberger wird in Ratzeburg ansässig bleiben, und so wurde allseits die Hoffnung deutlich, ihn auch in Zukunft an „seiner alten Orgel“ erleben zu dürfen.

Ulrike Borghardt-Sohns



**ALBRECHT
BESTATTUNGEN**
GbR 

Gartenstr. 1 - 23909 Ratzeburg

Telefon (0 45 41) 8 23 29

www.albrechtbestattungen.de * albrecht.bestattungen@t-online.de

Erd-, Feuer-, Wald- und Seebestattungen - Bestattungsvorsorge

Bürozeiten: Montag – Freitag 8.00 Uhr - 16.30 Uhr

24 Stunden telefonische Erreichbarkeit

Individuelle Beratung und Gestaltung der Trauerfeier

GRABMALE



**BAU
DENKMAL®**

**OTTO HOFFMANN
STEINMETZBETRIEBE**

**Kolberger Str. 3 - 7
23909 Ratzeburg
Tel. 0 45 41 / 8 33 67
Fax 0 45 41 / 56 43**

Ihre **Diakonie**
... mit Herz und Hand

Ambulanter Pflegedienst
☎ 04541 85 77 9-20

**Weil
Qualität
einen Namen
hat!**

 **Diakonie
Ratzeburg – Mölln**
Wedenberg 9 - 23909 Ratzeburg
diakonie@st-georgsberg.de



**SENIORENHEIM
»Bei St. Petri«**
HOSPITAL ZUM HEILIGEN GEIST
Barlachplatz 10, Ratzeburg, Tel. 04541- 74 74
..... **MITTENDRIN IN RATZEBURG**



Evangelische
Familienbildungsstätte
Ratzeburg

Erbblühen ... als Baby – als Kleinkind als Erwachsene*r mit Angeboten der Evangelischen Familienbildungsstätte

Das neue Jahresprogramm ist da! Herzlich willkommen in rund 250 Kursen!

Freude erleben, Zufriedenheit spüren, Gemeinschaft genießen, neue Entdeckungen machen, gewohnte Rituale nach Corona wiederaufnehmen, auf unterschiedliche Art und Weise Kraft schöpfen – dazu möchte die Evangelische Familienbildungsstätte Ratzeburg mit ihrem neuen Jahresprogramm einladen und heißt alle Interessierten in rund 250 Kursangeboten herzlich willkommen.

Ein Schwerpunkt in der Angebotspalette der Familienbildungsstätte sind die Angebote für Eltern mit Kindern bis zum 3. Lebensjahr, die sog. „Frühe Hilfen“. Das hat den Grund, dass in den ersten Lebensjahren die Grundlagen für das gesamte Leben gelegt werden. Mit den vielen Angeboten für junge Familien wollen wir Eltern Sicherheit im Umgang mit ihren Kindern geben und die Bindung zwischen ihnen stärken. Um mehr Chancengleichheit von Anfang an zu erreichen, werden Kurse verstärkt kostenfrei angeboten. In allen kostenpflichtigen Kursen erhalten Familien mit kleinem Einkommen ohne bürokratische Hürden eine Ermäßi-

gung - alle Kinder sollen gesund und behütet aufwachsen können.

Wer kein Kursangebot besuchen möchte, kann sich ehrenamtlich engagieren oder selbst Unterstützung durch Ehrenamtliche der Projekte wellcome und Familienpaten in Anspruch nehmen, wenn die familiäre Situation dies für eine begrenzte Zeitspanne erforderlich macht.

Das Interkulturelle Mutter-Kind-Café für Migrantinnen mit Kindern bis zur Einschulung findet jeden Montag von 15.00 - 17.00 Uhr statt. Hier hat sich ein fester Stamm von 8 - 10 Frauen aus vielen verschiedenen Ländern gebildet, die gemeinsam basteln, singen, deutsch lernen, turnen, sich über Erziehung und Entwicklung von Kindern austauschen ..., um nur einige Beispiele zu nennen. Regelmäßig wird dieses Angebot durch die Besuche einer Musikpädagogin bereichert.

Neben vielen bekannten und beliebten Kursen werden im neuen Programm auch einige neue Ideen angeboten. „Das Leben ist kein Ponyhof“ ist beispielsweise ein Kurs, bei dem wir erfahren können, wie wir unsere Widerstandskraft in Krisenzeiten stärken können. So gerüstet, kom-

men die Teilnehmenden nach dem Besuch dieses Angebots besser durch den Alltag.

Auch in diesem Jahr wird es einen Ländersalon zum Thema Ukraine geben und einen Märchenabend aus aller Welt. Bei diesen Angeboten gibt es noch freie Plätze, zu denen man sich anmelden kann. Weitere freie Plätze finden sie in den Kursen: LRS (Lese-Rechtschreibschwäche), Zumba und DELFI.

Das Jahresprogramm 2022/2023 ist am 15.7.2022 erschienen und liegt in der Familienbildungsstätte und in vielen Institutionen und Geschäften in und um Ratzeburg zur Abholung bereit oder kann unter www.fbs-rz.de eingesehen werden.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Stöbern in unseren Angeboten.

Wir sehen uns in der Familienbildungsstätte!

*Ihr Team der
Ev. Familienbildungsstätte Ratzeburg*

Gottesdienst für verwaiste Eltern

Am Sonntag, **11.12.2022**, ist der Weltgedenktag für alle verstorbenen Kinder. Familien und Freunde auf der ganzen Welt stellen an diesem zweiten Sonntag im Dezember Kerzen in die Fenster, um so an die verstorbenen Kinder zu erinnern.

Während die Kerzen in der einen Zeitzone verlöschen, werden sie in der nächsten entzündet, so dass eine Lichterwelle entsteht, die die ganze Welt miteinander verbindet. Die Kirchengemeinden St Georgsberg und St. Petri laden zum Gottesdienst um **18.00 Uhr in der Stadtkirche St. Petri in Ratzeburg ein**. Wir möchten auch in diesem Jahr ganz bewusst in der

Adventszeit mit Eltern, die den Tod eines Kindes betrauern, mit Geschwistern, Angehörigen und Freunden gemeinsam diesen Gedenkgottesdienst für diese verstorbenen Kinder feiern. Im gemeinsamen Beten, Erinnern und Hoffen kann erfahrbar werden, dass sie in Ihrer Trauer nicht alleine sind. Im Miteinander kann Raum sein für Vergangenes, Gegenwärtiges, Zukünftiges.

Der Gottesdienst wird von den Pastorinnen Britta Sandler und Wiebke Keller und dem Chor „Cantalydie“ unter der Leitung von Desirée Buxel-Krohn gestaltet.

Wiebke Keller

Kirchentag 2023 in Nürnberg

Unter dem Motto „Jetzt ist die Zeit“ findet der nächste Kirchentag vom **7. bis zum 11. Juni 2023 in Nürnberg** statt. Bei Interesse an einer gemein-

samen Kirchentagsfahrt melden Sie sich gerne im Kirchenbüro, weitere Informationen folgen!

Wiebke Keller



Bestattungsinstitut
Walter Urbrock



*Erd-, Feuer- und
Seebestattungen*

*Erledigung sämtlicher
Formalitäten*

Überführungen

Tag und Nacht

Lübecker Straße 13 * 23909 Ratzeburg * Tel.: 67 97 * Fax: 64 39

MKG-CHIRURGIE | AM MARKT | RATZEBURG
DR. MED. DR. MED. DENT.
BORIS-MARK NIEDERQUELL

Herzlich Willkommen
in Ratzeburgs

Facharztpraxis für
Mund-, Kiefer- und
Gesichtschirurgie

Herrenstraße 3 · 23909 Ratzeburg
Tel.: 04541- 85 95 05-1 · Fax: 04541- 85 95 05-3
info@mkg-ratzeburg.de · www.mkg-ratzeburg.de

Familiennachrichten aus der Gemeinde St. Petri

Aus datenschutzrechtlichen Gründen veröffentlichen wir die Familiennachrichten nicht im Internet. Bitte schauen Sie in die Printausgabe des Gemeindebriefs.



Gemeindeguppen im Überblick

☞ Gottesdienste¹

Achtung: Gottesdienstorte wegen Winterkirche geändert!

St. Petri-Kirche

2., 3., 4. und ggf. 5. So im Monat

Ansveruskirche

1. So im Monat, Familienkirche;

4. So im Monat, Taizégottesdienst;

Familienkirche⁵

1. So, 11.00 Uhr, Ansveruskirche²,
anschließend gemeinsamer Imbiss

Kindergottesdienst

3. So, 10 Uhr parallel zum Gottesdienst

Taizégottesdienst

4. So im Monat, 18.00 Uhr, Ansveruskirche²

Seniorenwohnsitz (SWR)

Do, 18.30 Uhr, Abendgottesdienst

☞ Singen und Musik

Chor⁵

Di, 20.00 - 21.30 Uhr, Ansveruskirche²

Posaunenchor⁵

Mi, 19.00 Uhr, Ansveruskirche²

Jungbläser⁵

Kontakt: Michael Buffo, Tel. 0176 19 79 02 77
Mail: mbuffo@kirche-ll.de

☞ Für Kinder und Jugendliche

Konfirmandenunterricht

Informationen bei Pastorin Wiebke Keller,
Tel. 8949638

Pfadfindergruppe

Sa 10 - 11.30 Uhr am Pastorat in Ziethen,
Kirchstraße 21

☞ Bibel - Glaube - Leben

Arbeitskreis Esperanza

Di (14-täglich), 18.00 Uhr, Schragenstraße 3

☞ Für Senioren

Seniorentreff

Letzter Mi im Monat, 15.00 Uhr, Petri-Forum⁴

Spielenachmittag

1. + 3. Mi im Monat, 15.00 - 17.00 Uhr,
Ansveruskirche²

☞ Weitere Angebote

Café Kunterbunt	Di + Do, 9.30 - 11.30 Uhr, Ansveruskirche ²
Besuchsdienste	Bitte wenden Sie sich an die Pastorin
Kirchenlotsen	Dagmar Alsen, ☎ 8 67 03 98
Hospiz-Gruppe Rz-Mö	☎ 0174 / 175 53 33
Interkulturelles Mutter-Kind-Café mit Deutschkurs⁵	Montag 15.00 - 17.00 Uhr, FBS Marienstr. 7

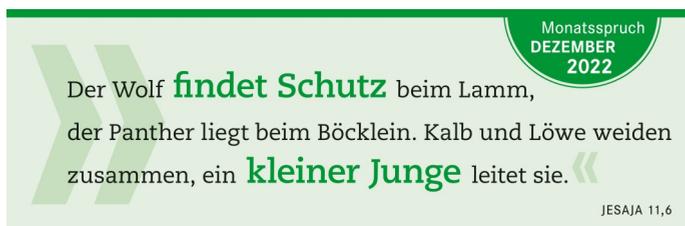
Erläuterungen:

- ¹ i. d. Regel, bitte beachten Sie den Gottesdienstplan
- ² Ansveruskirche: Mechower Straße 4
- ³ Jugendcafé: Schramgenstraße 3
- ⁴ Petri-Forum: Am Markt 7
- ⁵ nicht in den Ferien

Inseladvent:

Wir planen, uns am **Sonnabend**, diesjährigen Inseladvent zu beteiligen. Nähere Informationen folgen!
Programme in der Stadtkirche und einem Café-Angebot im Petriforum am

Wiebke Keller



Impressum: Der Gemeindebrief der Kirchengemeinde St. Petri zu Ratzeburg wird herausgegeben im Auftrag des Kirchengemeinderats. **Redaktion:** Rainer Schetelich; Pastorin Wiebke Keller, Mechower Straße 4, 23909 Ratzeburg. **Druck:** GemeindebriefDruckerei. Beiträge bitte an: w.keller@st-petri-ratzeburg.de

Der Gemeindebrief erscheint sechsmal im Jahr und wird kostenlos an alle Haushalte im Bereich Ratzeburg-Insel und Vorstadt verteilt. Höhe der Auflage: 4.550.

Redaktionsschluss für den nächsten Gemeindebrief (Ausg. Jan. / Febr. / März '23) ist der 23. November 2022.



Wir sind für Sie da

Kirchenbüro:

Iris Reiter, Schrangengstraße 3, ☎ 89 17 65 , 📠 840 94 80.

Öffnungszeiten: **Dienstag - Freitag 10 - 12 Uhr, Donnerstag 16 - 18 Uhr,**

📧 kirchenbuero@st-petri-ratzeburg.de.

Pastorin Wiebke Keller, Mechower Straße 4, ☎ 879 28 66,

📧 w.keller@st-petri-ratzeburg.de.

Seniorenheime und Krankenhaus:

Pastorin Simone Ripke 📞 0176 197 902 45, 📧 sripke@kirche-LL.de.

SWR und HPR:

Pastor Wolfgang Rogge, Kirchstraße 21, 23911 Ziethen, ☎ 82 60 8, 📠 7552,

📧 kgziethen@kirche-ll.de.

Vakanzvertretung:

Pastor Andreas Wegenhorst, Alte Dorfstr. 28, 23883 Sterley, ☎ 04545 244,

📧 awegenhorst@kirche-ll.de.

Pastor Jakob Henschen, Dorfstraße 20, 23911 Mustin, ☎ 4546 808 93 89,

📧 pastor.henschen@kirche-seedorf-mustin.de.

Domprobst Gert Axel Reuß, Domhof 35, ☎ 3406,

📧 gertaxel.reuss@ratzeburgerdom.de:

Kirchenmusik:

z.zt. vakant, Information über das Kirchenbüro

Kindergarten St. Petri:

Markus Degünther (Leiter), Hasselholt 22, ☎ 8 29 57,

📧 st.petri-kita-rz@kirche-ll.de.

Küster der St. Petri-Kirche: Ingo Nimtz, 📞 0176 4708 56 08.

Küsterin der Ansveruskirche: Kerstin Buck ☎ 3110.

Friedhof Seedorfer Straße:

Kay Lümann (Leiter), ☎ 8 33 18, 📠 8 32 08, 📞 0160 235 48 99,

📧 friedhof.stpetri@t-online.de.

Ev. Familienbildungsstätte Ratzeburg:

Christine Nolze, Marion Behrens; Marienstr. 7, ☎ 5262, Öffnungszeiten:

Mo, Mi, Do 9.00 - 12.00, Mi 14.00 - 16.00 Uhr, 📧 ev.fbs.rz@t-online.de.

Spendenkonto:

IBAN: DE85 2305 2750 0086 0305 90, BIC: NOLADE21RZB

Kirchenkreis Lübeck-Lauenburg

Stichwort St. Petri Ratzeburg

Im Internet finden Sie uns unter:

www.st-petri-ratzeburg.de



GBD

www.blauer-engel.de/uz195

Dieses Produkt **Dachs**
ist mit dem **Blauen Engel**
ausgezeichnet.

www.GemeindebriefDruckerei.de